

## Keller, Gottfried: 5 (1854)

- 1     Ins Innre jedes Sarges sollte man
- 2     Hell von Metall 'nen Spiegel schlagen an,
- 3     Der, wie man sagt, in tiefster Dunkelheit
- 4     Getreu die Leichenzüge konterfeit.
  
- 5     Das wär ein Schatzfund, wenn aus Gras und Kraut
- 6     Man grauend diese Bilder dann erschaut',
- 7     Wie hingehaucht, vom Rost leicht überwebt,
- 8     Unheimlich hell vom Sonnenlicht belebt!
  
- 9     Die man lebendig einst zu Grabe trug,
- 10    Gesunden Herzens in die Erde schlug:
- 11    Mit den zerrißnen Zügen wären sie
- 12    Die Perlen einer Totengalerie.
  
- 13    Wenn irgendwo ein reicher König praßt,
- 14    Der Licht und Leben und die Jugend haßt,
- 15    Doch heuchlerisch um tote Musen freit:
- 16    Ihm wär ein solcher Kunstschatz dann geweiht!

(Textopus: 5. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/50784>)